

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Rational Production Germany GmbH

1. Allgemeines und Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle, auch zukünftige geschäftlichen Beziehungen, Verkäufe, Planungen, Lieferungen, Installationen und Montage und sonstigen Rechtsgeschäfte zwischen uns und unseren Kunden. Kunden können Verbraucher, Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts sein.

1.2. Abweichende Vereinbarungen oder Ergänzungen, telefonische und mündliche Abmachungen sind nur dann verbindlich, wenn sie uns schriftlich bestätigt werden. Auftragsannahmen, Abreden und Zusicherungen, einschließlich derjenigen unserer Mitarbeiter und sonstigen Betriebsangehörigen, bedürfen zur Rechtswirksamkeit der Schriftform und sind gültig, wenn sie von uns nicht innerhalb von 8 Tagen ab erfolgter Vereinbarung schriftlich widersprochen werden.

1.3. Es bestehen keine mündlichen Nebenabreden.

1.4. Der Kunde verzichtet auf eigene Einkaufsbedingungen (die wir nicht gesondert schriftlich ablehnen müssen), es sei denn, es werden hierfür gesonderte Vereinbarungen getroffen. Einkaufsbedingungen des Kunden gelten auch dann nicht, wenn wir in Kenntnis etwaiger Einkaufsbedingungen des Kunden vorbehaltlos an diesen liefern.

1.5. Die Nichtigkeit einzelner Punkte dieser Bedingungen berührt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen nicht, vielmehr bleiben diese selbständig bestehen. Die Rechte des Käufers aus dem Vertrag sind nicht übertragbar. Hat ein Kunde diese Bedingungen einmal zu den vorliegenden AGB gekauft oder ist ihm der Kauf zu diesen Bedingungen zu irgendeiner Zeit angeboten worden, dann unterliegen auch alle späteren Käufe ohne weiteres diesen Bedingungen.

2. Angebote

2.1. Unsere Angebote sind stets freibleibend. Zum Angebot gehörige Zeichnungen, Abbildungen, Angaben zu Maß, Gewicht, Gebrauchswerten, Belastbarkeit, Toleranzen und technischen Daten, gelten nur annähernd, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Angaben zu Form, Gestalt, Struktur, Eignung und zum konkreten Einsatz beinhalten keine Beschaffenheitsvereinbarung. Auch eine Beschaffenheitsgarantie wird nicht abgegeben.

2.2 Wir behalten uns an dem Angebot mit den zugehörigen Unterlagen ein Eigentums- und Urheberrecht vor. Weitergabe, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Verwirklichung durch Dritte sind nicht zulässig. Wir behalten uns das Recht vor, unter Beibehaltung der wesentlichen Merkmale an den jeweils beschriebenen oder abgebildeten Artikel jederzeit und ohne besondere Anzeige eine Änderung vorzunehmen. Bei Kalkulations- oder Druckfehlern im Angebot behalten wir uns das Recht der Berichtigung vor.

2.3. Vertragsabschlüsse im Sinne der Ziffer 1.1 sowie hinsichtlich des Kaufs, der Lieferung und Montage von Waren, einschließlich der Erbringung von Serviceleistungen kommen mit uns dann zustande, wenn der Kunde auf unser (befristetes) Vertragsangebot basierend durch Unterschrift und Rücksendung eine Bestellung an uns vornimmt. Im Anschluss daran erhält der Kunde auf seine Bestellung von uns eine Auftragsbestätigung, aus der sich abschließend die Vertragsbestandteile ergeben, die damit verbindlich vereinbart sind.

2.3. Mündlichen Nebenabreden und Zusicherungen, auch unserer Mitarbeiter bedürfen, um wirksam zu sein, unserer schriftlichen Bestätigung. Gleiches gilt für alle Terminzusagen. Im Übrigen gilt Ziffer 1.2..

2.4. Als Beschaffenheit der Ware gilt nur die in unseren Produktbeschreibungen, Spezifikationen, Kennzeichnungen und der Auftragsbestätigung beschriebene Beschaffenheit. Öffentliche Äußerungen, Anpreisungen oder Werbung stellen keine Beschaffenheitsangaben zu der Kaufsache dar.

2.5. Geringfügige, materialbedingte Abweichungen von der Bestellung zugrunde liegenden Abbildungen oder Beschreibungen in Katalogen, Mustern und Schaustücken, insbesondere Farb- oder Maserungsabweichungen sind zulässig. Dies gilt ebenfalls für Abweichungen, die handelsüblich sind oder auf rechtlichen Vorschriften wie auch technischen Verbesserungen basieren, vorausgesetzt sie beeinträchtigen nicht die Verwendbarkeit zum vertraglichen Zweck. Derartige Abweichungen hindern den Vertragsabschluss nicht.

3. Preise

3.1. Es gelten nur die in der Auftragsbestätigung genannten Preise. An vertraglich vereinbarte Preise für unsere Leistungen halten wir uns 12 Monate gebunden. Bei später vereinbartem Liefertermin liefern oder leisten wir zu unseren am Tage des Gefahrenübergangs gültigen Preis ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden.

3.2. Alle Preisangaben verstehen sich ohne Montage und ohne die Erbringung von Anschlüssen für Wasser, Abwasser, Lüftung oder Strom. Diese Arbeiten sind nur dann

enthalten, wenn dies ausdrücklich vereinbart und in der Auftragsbestätigung festgehalten werden.

3.3. In den Preisen sind Verpackung, Fracht, Zoll, Einfuhr, Versicherung, sonstige Spesen und Nebenabgaben nicht enthalten. Die Preise gelten zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

3.4. Änderungen oder Ergänzungen der Beauftragung/Bestellung berechtigen uns zu einer entsprechenden Preisanpassung, soweit im Vertrag nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

4. Lieferung, Gefahrübergang, Export

4.1. Die Lieferung der Ware erfolgt immer am Werk der Firma Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo / Italien **durch dortige Abholung seitens des Kunden (Lieferort)**, soweit nicht etwas anders schriftlich vereinbart und in der Auftragsbestätigung, festgehalten wurde. Angaben von Lieferzeiten oder Herstellungsdaten in der Auftragsbestätigung gelten nur dann als verbindlich, wenn sie schriftlich durch uns bestätigt wurden. Die angegebenen Lieferfristen werden durch Maßgabe der bestehenden Verhältnisse gewissenhaft angegeben und nach Möglichkeit eingehalten.

4.1. Die Lieferfrist gilt dann als eingehalten, wenn bis Ende der Lieferfrist die Ware, das Werk oder Auslieferungslager verlassen hat oder bei Versandmöglichkeit die Versandbereitschaft gemeldet ist. Behördliche Anordnungen oder Maßnahmen, höhere Gewalt, Streik, Aussperrung, Verkehrs- und Betriebsstörungen, oder Rohstoffmangel und jede andere Behinderung der Lieferung befreien uns für deren Dauer von der Verpflichtung zur Leistung.

4.3. Wird die Behinderung voraussichtlich in absehbarer Zeit nicht wegfallen, sind wir berechtigt, die Lieferung einzuschränken, einzustellen oder vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten, ohne dass dem Käufer Ansprüche auf Lieferung oder Schadenersatz zustehen. Von einer Einschränkung der Lieferung bzw. teilweisen Rücktritt werden wir den Besteller unverzüglich unterrichten. Ihm steht das Recht zu, noch die Erfüllung der restlichen Verbindlichkeiten abzulehnen, wenn die Teillieferung wertlos ist. Überschreiten wir die vereinbarte Lieferzeit, so hat der Auftraggeber das Recht, mittels eingeschriebenen Briefs eine Nachfrist von zwei Wochen zu setzen und nach Fristablauf vom Vertrag zurückzutreten. Haben wir die Verzögerung grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt, so kann nach Fristablauf Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangt werden.

4.4. Auf Kosten des Kunden sind wir berechtigt, die noch nicht gelieferte Ware in ein von uns gewähltes Lager einzulagern, wenn

- der Kunde mit der Annahme der von uns an ihn zu liefernden Ware in Verzug ist
- der Kunde einen vereinbarten Warenlieferungstermin 14 Tage vorher absagt
- der Kunde sich ganz oder teilweise in Zahlungsverzug befindet.

Die Kosten der Einlagerung belaufen sich auf wöchentlich 1 % des Rechnungsnettowertes zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Ungeachtet dessen hat der Kunde die Möglichkeit, eine Einlagerung der an ihn zu liefernden Ware kostenpflichtig zu beauftragen.

4.5. Die Gefahr geht, sowohl bei Hol- als auch Schickschuld auf den Kunden über, sobald die Ware das Werk der Firma Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo / Italien verlässt.

- Versendungskauf
- Wahl des Transports / Haftung für Vorsatz und grobes Verschulden bei Auswahl
- Gefahrübergang
- Annahmeverzug

Der Versand erfolgt, soweit nicht frachtfreie Lieferung vereinbart ist, für Rechnung des Bestellers. Bei allen Lieferungen – auch bei frachtfreien oder bei Frachtvorlage – geht die Gefahr des zufälligen Untergangs mit der Übergabe der Ware an den Spediteur oder Frachtführer oder unser eigens zur Ausführung der Versendung oder des Transports bestimmten Personals auf den Besteller über. Versicherungen gegen Schäden aller Art werden nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers und auf dessen Kosten abgeschlossen.

4.6. Der Kunde übernimmt die fachgerechte Entsorgung oder Rückgabe der Verpackungen (insb. Transportverpackungen) auf eigene Kosten am Werk der Firma Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo / Italien, die die Verwertung bestimmt und organisiert. Der Kunde wird hiermit über die Rücknahmemöglichkeiten und deren Zweck (Kreislaufwirtschaft) informiert (§ 15 VerpackG).

4.7 Die Ausfuhr der von uns gelieferten Produkte aus dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung zulässig. Bei Lieferung in das Ausland gilt die vorstehende Regelung für die Ausfuhr aus dem belieferten Staatsgebiet entsprechend.

5. Montage, Installation

5.1 Die Installation der Produkte hat vollständig durch den Kunden zu erfolgen, außer es ist im schriftlichen Auftrag etwas anderes vereinbart. Diese Installation fällt nicht in den Vertragsumfang und ist somit nicht von der Garantie (Ziffer 8. dieser Allgemeinen Bedingungen) umfasst. Soweit der Kunde die Installation selbst durchgeführt, verzichtet er auf jeglichen Garantieanspruch gemäß Ziffer 8. dieser Allgemeinen Bedingungen der sich aus einer unsachgemäßen Installation ergibt und damit im Zusammenhang steht.

5.2 Wir bieten über unsere Fachkräfte im Werk in Italien oder beim Kunden vor Ort Schulungen zur Installation der Produkte an, die jedoch weder im Angebot noch im Vertrag enthalten sind. Diese Schulungen müssen vom Kunden ausdrücklich angefordert und separat bezahlt werden.

5.3 Zum Erhalt der Garantieanspruches gemäß Ziffer 8. dieser Allgemeinen Bedingungen muss die Installation ausschließlich durch zertifizierte Servicepartner durchgeführt werden.

6. Haftung / Mängelrüge

6.1. Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten für die Rechte der Kunden bei Sach- und Rechtsmängeln die gesetzlichen Vorschriften. Dabei ist für die Mängelhaftung die Beschaffenheit der Ware und deren bestimmungsgemäße Verwendung und dazu getroffene Vereinbarung wie Produktbeschreibung und Herstellerangaben heranzuziehen.

6.2 Unsere Haftung ist, egal aus welchem Rechtsgrund, auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und Ersatz von Verzugsschäden sowie bei Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz (insoweit haften wir für jeden Grad des Verschuldens).

6.3 Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Unsere Haftung ist auch in den Fällen grober Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.

6.4 Die Haftung für Schäden durch den Liefergegenstand an Rechtsgütern des Kunden, z.B. Schäden an anderen Sachen, ist jedoch ganz ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit gehaftet wird.

6.5 Die Regelungen der vorstehenden Absätze 1 bis 3 erstrecken sich auf

Schadensersatz neben der Leistung und auf Schadensersatz statt der Leistung, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Mängeln, der Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis oder aus unerlaubter Handlung. Sie gelten auch für den Anspruch auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen. Die Haftung für Verzug bestimmt sich jedoch nach 9.5 dieser Allgemeinen Bedingungen, die Haftung für Unmöglichkeit nach 9.6 dieser Allgemeinen Bedingungen.

6.6 Wir haften bei Verzögerung der Lieferung/Leistung in den Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Unsere Haftung ist in den Fällen grober Fahrlässigkeit jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Im Übrigen wird unsere Haftung wegen Verzögerung der Lieferung/Leistung für den Schadensersatz neben der Leistung und für den Schadensersatz statt der Leistung auf die jeweilige Vertragssumme (ohne UST) begrenzt. Weitergehende Ansprüche des Kunden sind – auch nach Ablauf einer uns gesetzten Frist zur Lieferung/Leistung – ausgeschlossen. Die vorstehenden Begrenzungen gelten nicht bei Haftung wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

6.7 Wir haften bei Unmöglichkeit der Lieferung/Leistung in den Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Unsere Haftung ist in den Fällen grober Fahrlässigkeit jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Im Übrigen wird unsere Haftung für Schadensersatz wegen Unmöglichkeit und für Ersatz vergeblicher Aufwendungen auf die jeweilige Vertragssumme (ohne UST) begrenzt. Weitergehende Ansprüche des Kunden wegen Unmöglichkeit der Lieferung sind ausgeschlossen. Die vorstehenden Begrenzungen gelten nicht bei Haftung wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Das Recht des Kunden zum Rücktritt bleibt unberührt.

6.8 Die Haftung für die Nicht- oder verspätete Erfüllung der Vertragspflichten wird ausgeschlossen, soweit diese auf höhere Gewalt oder unvorhersehbare Ereignisse zurückzuführen sind, wie Naturkatastrophen, Streiks, staatliche Maßnahmen, Krieg oder andere Ereignisse außerhalb unseres Einflussbereichs. Wir informieren den Kunden unverzüglich über das Eintreten und das erwartete Ende der höheren Gewalt.

In Fällen höherer Gewalt verlängert sich die Frist zur Vertragserfüllung entsprechend.

6.9 Mängelrügen werden nur anerkannt, wenn unser Kunde der Kaufmann ist, alle erkennbaren Mängel und unser Kunde, der nicht Kaufmann ist, alle offensichtlichen Mängel

sowie Fehlmengen oder Falschliefereien binnen 8 Tagen nach Lieferung schriftlich anzeigt. Verstößt der Kunde hiergegen, gilt die Lieferung und Leistung als genehmigt, bei Versäumung ist unsere Haftung nach den gesetzlichen Vorschriften ausgeschlossen. Bei fristgerechter, berechtigter Mängelrüge stehen unserem Kunden unter Ausschluss von Schadenersatzansprüchen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, wenn uns die Beseitigung des Mangels durch Nachbesserung nicht gelingt oder wir keine Ersatzlieferung vornehmen.

6.10 Die Nachbesserung gilt erst dann als fehlgeschlagen, wenn der Mangel nach dreimaligem Versuch nicht behoben werden kann. Die Beseitigung des Mangels oder die Ersatzlieferung einer mangelfreien Sache können wir von der vorherigen Zahlung eines Betrages abhängig machen, der dem Gesamtwert der gelieferten Sache abzüglich der voraussichtlichen Kosten für die Nachbesserung entspricht.

6.11. Zeigt sich ein verborgener Mangel, so ist die Mängelrüge unverzüglich nach Entdeckung des Mangels zu erstatten, wobei etwaige Bearbeitung der Verwendung zu unterlassen ist. Bei Nichtunterlassung der Bearbeitung bzw. bei weiterer Verwendung entfällt jeder Gewährleistungsanspruch. Stellt der Kunde uns auf Verlangen Proben des beanstandeten Materials nicht unverzüglich zur Verfügung, entfallen alle Mängelansprüche ebenfalls.

6.12. Für Mängel bei der Software gelten für die mitgelieferte Software unsere separaten Software License Agreement („Softwarevertrag“), abrufbar unter www.rationalproduction.com., die Lizenzen, Mängelhaftung, Support und Haftung hierzu ausschließlich regeln. Der Kunde bestätigt die Kenntnis der vorgenannten Software License Agreement („vor der Auftragsbestätigung. Hardware AGB gelten ergänzend nur für physische Komponenten.

7. Rücknahme

Soweit wir nicht zur Rücknahme der Ware gesetzlich verpflichtet sind, kommt eine Rücknahme der Ware nicht in Betracht und ist ausgeschlossen, da die Produkte individuell vom Kunden konfiguriert sind und Sonderanfertigungen darstellen.

8. Garantie

8.1 Wir garantieren, vorbehaltlich **Ziffern 6. und 9.** dieser Allgemeinen Bedingungen, für einen Zeitraum von 24 (vierundzwanzig) Monaten ab Lieferung oder Abholung der Produkte (nachfolgend "Garantiedauer"), dass die Waren den geltenden Spezifikationen entsprechen und frei von Material- und Herstellungsfehlern sind, vorausgesetzt, die Produkte werden gemäß den Standardarbeitsbedingungen und unter Berücksichtigung der normalen Gebrauchsspuren verwendet (nachfolgend "Garantie").

8.2 Die Garantie gilt ausschließlich für den Kunden und ist weder übertragbar noch auf nachfolgende Erwerber der Produkte erweiterbar.

8.3 Der Kunde ist verpflichtet, die gleiche Garantie wie in den Ziffern 8., 9. und 6. dieser Allgemeinen Bedingungen mit seinen Endkunden auszuhandeln. Wir übernehmen keine Verantwortung für Garantien, die über diese hinausgehen.

8.4 Wird zwischen uns und dem Kunden abweichend zu diesen AGB eine Vollgarantie (umfasst die kostenfreie Lieferung und Bereitstellung der Teile, der Arbeit und der Fahrten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland) vereinbart, so gelten dennoch die Bestimmungen der 8.2., 8.3, 9. und 6. dieser Allgemeinen Bedingungen.

8.5 Die Garantie ist nicht anwendbar bzw. erlischt, und der Kunde hat keinen Anspruch auf Gewährleistung, wenn:

- Funktionsstörungen oder Mängel auf unsachgemäßen Gebrauch oder äußere Einflüsse durch den Kunden oder Dritte zurückzuführen sind,
- unsachgemäße Verwendung oder Reparaturen durch unbefugte Techniker oder mit nicht-originalen Ersatzteilen vorliegen,
- Schäden durch fehlerhafte Stromversorgung oder höhere Gewalt verursacht wurden,
- Pflege- und Wartungsanweisungen in der Bedienungsanleitung nicht eingehalten wurden,
- die Produkte nicht gemäß Anleitung gelagert oder instandgehalten wurden,
- Fristen gemäß Artikel 15 nicht eingehalten wurden oder der Mangel nicht ordnungsgemäß gemeldet wurde,
- die Garantiedauer abgelaufen ist.

8.6 Weitere Garantiebeschränkungen umfassen:

- Verbrauchsmaterialien wie Batterien, Sicherungen, Dichtungen etc. sind ausgeschlossen
- Veränderungen an Sicherheitsvorrichtungen ohne schriftliche Genehmigung von RP führen zum Garantieausschluss
- Verwendung nicht-originaler Teile oder unqualifizierter Techniker schließt die Garantie sofort aus
- fehlende Einhaltung der routinemäßigen Wartungen gemäß Bedienungsanleitung
keine Haftung für Schäden aufgrund nicht vorgesehener Verwendungen.

8.7 Alle Reklamationen im Zusammenhang mit der Garantie müssen vom Kunden innerhalb folgender Fristen schriftlich an RP gerichtet werden, entweder per Einschreiben oder E-Mail an service.de@rationalproduction.com:

- bei offensichtlichen Mängeln unverzüglich innerhalb von 1 - 3 Tagen nach Lieferung bzw. Abholung
- bei versteckten Mängeln unverzüglich innerhalb von 2 - 3 Tagen nach deren Entdeckung

Die Frist für die Geltendmachung von Garantieansprüchen beträgt 24 Monate ab Lieferung oder Abholung.

8.8 Nach Eingang der Reklamation prüft der Kundendienst von RP die Beanstandung und kontaktiert den Kunden zur Voruntersuchung.

8.9 Erkennt RP den Mangel an, erfolgt auf eigene Kosten eine Ersatzlieferung der defekten Teile. RP haftet darüber hinaus nicht.

9. Zahlungsbedingungen

9.1 Bei Rechnungsstellung haben die Zahlungen innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug auf ein von uns benanntes Konto zu erfolgen. Die von uns eingesetzten Personen sind zur Entgegennahme von Zahlungen, auch in Form von Schecks, nur berechtigt, wenn sie dazu schriftlich ausdrücklich bevollmächtigt sind. Andere Zahlungsmodalitäten ergeben sich aus dem Angebot. Alle Gebühren, Kosten oder Abgaben im Zusammenhang mit der Zahlung trägt der Kunde.

9.2 Wir sind berechtigt, trotz anders lautender Bestimmung des Kunden, Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen. Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so sind wir berechtigt, die Zahlung zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen.

9.3 Schecks werden nur zahlungshalber angenommen, ohne dass hierzu eine Verpflichtung besteht. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn wir über den Betrag verfügen können, d. h. mit dem Tag der Einlösung bzw. der endgültigen Gutschrift. Durch die Entgegennahme von Schecks übernehmen wir in Bezug auf Protesterhebung und rechtzeitige Vorlage keinerlei Verpflichtung. Sämtliche bei dem Einzug von Schecks entstehenden Spesen oder sonstigen Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

9.4 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, hat der Kunde die Geldschuld mit 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz p.a. zu verzinsen. Darüber hinaus steht uns außerdem ein Anspruch auf Zahlung einer Pauschale in Höhe von 40,00 € zu.

Die Pauschale ist auf einen geschuldeten Schadensersatz anzurechnen, soweit der Schaden in Kosten der Rechtsverfolgung begründet ist (§ 288 BGB). Wir behalten uns vor, einen höheren Verzugsschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

9.5 Wenn der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt oder wenn uns andere Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Kunden in Frage stellen, so sind wir berechtigt, die gesamte Restschuld fällig zu stellen, auch wenn wir bereits Schecks angenommen haben. Wir sind in diesem Fall außerdem berechtigt, Vorauszahlung oder Sicherheitsleistungen zu verlangen und die Erfüllung unserer Verpflichtungen bis zur Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung zu verweigern. Wird unser Verlangen nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung binnen einer von uns gesetzten angemessenen Frist nicht erfüllt, so sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Bei Zahlungseinstellung oder Überschuldung des Kunden entfällt die Setzung einer Nachfrist.

9.6 Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung des Preises nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von uns durch schriftliche Erklärung anerkannt worden sind.

10. Eigentumsvorbehalt

10.1 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Erfüllung aller Verbindlichkeiten aus einem laufenden Vertragsverhältnis mit uns, unser Eigentum. Wir behalten uns insoweit das Eigentum an den verkauften Waren vor. Bei Kunden, die Unternehmer sind, gilt dies auch für zukünftige Forderungen.

10.2. Jeder Wechsel des Standorts der Ware und Eingriffe Dritter, die unser Eigentum an der Ware gefährden könnten, sind uns unverzüglich mitzuteilen. Es ist untersagt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderung an Dritte zu verpfänden oder zu Sicherheit zu übereignen. Der Kunde ist zudem verpflichtet, uns sofort darüber schriftlich zu informieren, soweit ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt wird oder anderweitige Zugriffe Dritter drohen bzw. erfolgen.

10.3. Im Falle der Nichteinhaltung vorstehender Verpflichtungen durch den Kunden, die uns das Recht zu, vom Vertrag zurückzutreten oder/und die Ware aufgrund des Eigentumsvorbehalts herauszuverlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet dabei nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts, da wir berechtigt sind, nur die Ware herauszuverlangen und uns den Rücktritt vorzubehalten.

10.4. Es ist die Pflicht des Kunden, die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware pfleglich zu behandeln.

11. Datenschutz

11.1. Wir sind berechtigt, Daten, die bezüglich der Geschäftsbedingungen oder im Zusammenhang mit dieser über den Kunden selbst oder von Dritten stammen, im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes und der DSGVO zu verarbeiten.

11.2. Sämtliche vom Kunden mitgeteilten personenbezogenen Daten, welche für die Erfüllung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind (insbesondere Anrede, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung), werden von uns ausschließlich gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts erhoben, verarbeitet und gespeichert.

11.3. Die personenbezogenen Daten des Kunden, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnis von Nöten sind, werden etwa zur Zustellung von Waren an die vom Verkäufer angegebene Adresse- ausschließlich zur Abwicklung der abgeschlossenen Verträge erhoben sowie verwendet und dürfen zur weiteren Pflege der Kundenbeziehung herangezogen werden, sofern der Kunde nicht widerspricht.

11.4. Erhoben und verwendet werden überdies solche personenbezogenen Daten des Kunden, welche erforderlich sind, um die Annahme der Angebote/Bestellung durch uns zu ermöglichen und abzurechnen.

11.5 Um einen einheitlichen Service zu gewährleisten, werden Daten zwischen uns und der Italienischen Muttergesellschaft, der Firma Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo, ausgetauscht. Hierzu wurden EU-Standardvertragsklauseln (SCCs) / Binding Corporate Rules implementiert, um ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten.

11.6 Wir und unsere italienische Muttergesellschaft, die Firma Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo haben gemeinsam die Zwecke und Mittel der Vereinbarung als Joint Controllership gem. § 26 DSGVO festgelegt.

- Konzerninterne Verwaltung/HR: (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO - berechtigtes Interesse, z. B. Reporting).
- Kunden/Vertragsabwicklung: (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), Zentrale IT-Systeme, Personalverwaltung, Kundenmanagement

Die DSGVO-Standards werden in beiden Ländern gewährleistet.

Die Verarbeitung erfolgt dabei unter Beachtung des italienischen Datenschutzkodex (Gesetzesvertretende Dekret Nr. 196/2003, aktualisiert durch GvD 191/2018).

11.7 Daten werden gelöscht, wenn sie für die Zwecke nicht mehr notwendig sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z.B. 10 Jahre HGB/Ital. Handelsgesetzbuch) entgegenstehen.

11.8 Es besteht das Recht auf Auskunft (Art. 15), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) und Widerspruch (Art. 21).

11.9 Zudem besteht ein Beschwerderecht bei folgender Datenschutzaufsichtsbehörde:

In Italien: Garante per la Protezione dei Dati Personali, Piazza Venezia n. 11,
I- 00187 Roma

In Deutschland: Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenadeplatz 18,
91522 Ansbach

11.10 Verantwortliche Stellen (Joint Controllers) für den Datenschutz sind vorliegend:

Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo
(info@rationalproduction.com; +39 035 4521203)

Rational Production Germany GmbH Deutschland, St.-Martin-Straße 58, 81541 München
(info.de@rationalproduction.com, +49 89 244 1940 0)

12. Erfüllungsort / Gerichtsstand / Anzuwendendes Recht

12.1. Soweit nichts anderes vereinbart ist, ist die Lieferung der Ware an den Kunden ab Werk der Firma Rational Production Srl, Via L Galvani 7/H-24061 Albano S Alessandro Bergamo / Italien geschuldet (Ziffer 4. dieser Allgemeinen Bedingungen). Die Lieferung der Waren an eine vom Kunden gewünschte Adresse erfolgt auf Kosten des Kunden gemäß separater Vereinbarung mit Transportmitteln unserer Wahl.

12.2. Für den Fall, dass der Kunde Unternehmer ist, ist ausschließlicher, auch internationaler Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten, München.

12.3. Für Streitigkeiten in Bezug auf die AGB, wie auch zwischen dem Kunden und uns gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendbarkeit des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN - Kaufrecht) und internationalen Einheitsrechts, ist ausgeschlossen. Ergänzend zu den

vorstehenden Bedingungen gelten bei Geschäften mit ausländischen Vertragspartnern die „Internationalen Regeln für die Auslegung der handelsüblichen Vertragsformeln“ (ICC-Incoterms) in ihrer jeweiligen Fassung.

13. Schriftformgebot, Schlussbestimmungen

13.1. Alle weiteren Vereinbarungen zwischen dem Kunden und uns abgeschlossen werden, bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Dies gilt auch für eine Abänderung dieser geltenden Schriftformvereinbarung.

13.2. Sollte eine oder mehrere dieser Bedingungen gegen ein gesetzliches Verbot verstoßen oder rechtsunwirksam sein, so wird durch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der ungültigen Bestimmungen und bei Vorliegen einer Regelungslücke, soll das als vereinbart gelten, was unter Berücksichtigung der übrigen Geschäftsbedingungen dem wirtschaftlichen Interesse und dem mutmaßlichen Willen der Vertragsparteien am ehesten entsprochen hätte.